

01. Feb. 2012

- Eingegangen -

01. Feb. 2012

A-15



FDP-Ratsfraktion Bergisch Gladbach

Rathaus Konrad-Adenauer-Platz, 51465 Bergisch Gladbach

31.01.2012

Herrn Bürgermeister Lutz Urbach
Rathaus, Konrad-Adenauer-Platz
51465 Bergisch Gladbach

Anfrage an den Rat auf der Sitzung am 14.02.2012 zum Thema Innenstadtsanierung

Sehr geehrter Herr Urbach,

die Pflasterung und Ausgestaltung der Innenstadt Bergisch Gladbach wird von der Bevölkerung und den Ratsmitgliedern mit großem Interesse verfolgt. Selbstverständlich kann eine Beurteilung der Ergebnisse erst vorgenommen werden, wenn die Arbeiten abgenommen wurden. Es gibt allerdings zahlreiche kritische Kommentare zu den vorläufigen Ergebnissen, die auf der Ratssitzung am 14.02.2012 von der Verwaltung kommentiert werden sollten. Unsere Fragen:

1. Wie wird sichergestellt, dass der zulässige vertikale Versatz von 2 mm eingehalten wird und damit Stolperfallen vermieden werden?
2. Fugenbreiten von bis zu 8 mm sind zulässig, aber optisch störend. Wurden sie in der Ausschreibung eingeschränkt? Können sie reduziert werden?
3. Warum ist der optisch wichtige trennende Längsschnitt so krumm angelegt? Ist vorgesehen, dass er gerade gerichtet wird?

Die FDP erwartet von den Antworten und Erläuterungen der Verwaltung eine Befriedung der öffentlichen Diskussionen, die in jedem Fall anzustreben ist.

Mit freundlichem Gruß

(Dr. Reimer Fischer)